



PROGRAMM ZUR KONFERENZ

**„FORSCHUNG FÜR DIE PRAXIS:
ENERGIEOPTIMIERTE GEBÄUDE UND QUARTIERE“**

16. Juni 2016

BMWi, Invalidenstr. 48, 10115 Berlin (Eichensaal / Vestibül)

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Impressum

Herausgeber

Projektträger Jülich,
Forschungszentrum Jülich GmbH

Ansprechpartnerin im BMWi

Dr.- Ing. Rodoula Tryfonidou

Gestaltung und Produktion

Projektträger Jülich,
Forschungszentrum Jülich GmbH

Organisation der Veranstaltung:



Technische Universität Braunschweig

IGS – Institut für Gebäude- und Solartechnik

EUMB ■ Pöschk

Energie- und Umwelt- Managementberatung Pöschk

Stand Mai 2016

Bildnachweis

Titelfoto ©BINE Informationsdienst

Foto Thorsten Herdan ©BMWi

Alle Veranstaltungsfotos ©BINE Informationsdienst



Sehr geehrte Damen und Herren,

um die Energiewende zum Erfolg zu führen, bedarf es der Mitwirkung und Einbeziehung von Akteuren aus allen Bereichen der Gesellschaft. Vor allem im Gebäudebereich stehen wir vor großen Herausforderungen. Der öffentlichen Hand kommt dabei eine besondere Verantwortung und Vorbildfunktion zu: Ab dem Jahr 2020 müssen neue öffentliche Gebäude den sogenannten Niedrigstenergiestandard erfüllen, der in einem ausgewogenen wirtschaftlichen Verhältnis die Reduzierung des Energiebedarfs und Nutzung erneuerbarer Energien fordert.

Vieles haben wir auf dem Weg zu einem energieoptimierten Gebäudebestand bereits erreicht. Bund, Länder, Städte und Kommunen haben gezeigt, dass sie innovationsaffin sind und vorbildliche Gebäude realisieren können. Die größten Anstrengungen für die breite Umsetzung von Gebäuden und Stadtquartieren der Zukunft liegen aber noch vor uns.

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) leistet einen wichtigen Beitrag und unterstützt Forschung, Entwicklung und Demonstration energieoptimierter Gebäude und Quartiere mit rd. 70 Millionen EURO jährlich. Vor wenigen Tagen wurde die neue Förderinitiative „Solares Bauen / Energieeffiziente Stadt“ mit zusätzlichen 150 Millionen EURO für breit angelegte Leuchtturmprojekte ins Leben gerufen. Denn Grundvoraussetzung für erfolgreiche Forschungsarbeiten und einen raschen Ergebnistransfer ist die Verlinkung der Wissenschaft mit der Baupraxis in realen Projekten.

Um diesen Prozess zu intensivieren, haben wir das „Forschungsnetzwerk Energie in Gebäuden und Quartieren“ im BMWi gegründet. In diesem Rahmen findet die Tagung „Forschung für die Praxis: energieoptimierte Gebäude und Quartiere in Bund, Ländern und Kommunen“ am 16. Juni 2016 statt. Ziel ist, mit Vertretern der verschiedenen administrativen und operativen Ebenen zu diskutieren, wie ambitionierte Projektvorschläge für den aktuellen Förderwettbewerb unter Mitwirkung der öffentlichen Hand vorbereitet werden können. Ferner wollen wir im Dialog aufzeigen, wie wir gemeinsam die forschungspolitischen Strategien so gestalten, dass kosten- und energieeffiziente Lösungen für öffentliche Gebäude und Stadtquartiere der Zukunft möglich werden.

Ich lade Sie herzlich ein, an der Tagung teilzunehmen und freue mich über spannende Beiträge und Diskussionen.

Ihr
Thorsten Herdan

Abteilungsleiter Energiepolitik - Wärme und Effizienz
im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie

AGENDA – DONNERSTAG, 16. JUNI 2016

IM BUNDESMINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT UND ENERGIE, BERLIN



FÖRDERINITIATIVE „SOLARES BAUEN / ENERGIEEFFIZIENTE STADT“



10:30 Uhr Willkommen (Kaffee im Vestibül)

11:00 Uhr Begrüßung und energiepolitische Einordnung
Thorsten Herdan, Abteilungsleiter Energiepolitik - Wärme und Effizienz, Bundesministerium für Wirtschaft und Energie

Energieleuchttürme gesucht: öffentliche Liegenschaften und kommunale Projekte in der Förderinitiative „Solares Bauen / Energieeffiziente Stadt“
Dr. Rodoula Tryfonidou, Energieforschung, Bundesministerium für Wirtschaft und Energie

ENERGIEEFFIZIENTES BAUEN IN BUND, LAND UND KOMMUNE

Impulsvorträge und Diskussion

Ergebnisse und Erfahrungen aus den Bundesbauten
Dr. Olaf Böttcher, Bundesenergiebeauftragter, Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung

CO₂-neutrale Landesverwaltung Hessen
Hans-Ulrich Hartwig, Referatsleiter, Hessisches Ministerium der Finanzen

Klimaneutrales Stadtquartier Esslingen Weststadt
Dr. Jürgen Zieger, Oberbürgermeister, Stadt Esslingen

Diskussion

12:30 Uhr Mittagsimbiss

LEUCHTTURMPROJEKTE DES BMWI

13:30 Uhr Impulsvorträge und Diskussion

Campus 2020 – Reallabor in der Energiewende
Univ. Prof. Dr. M. Norbert Fisch, TU Braunschweig (IGS)

Stadt Hohen Neuendorf – eine Plusenergie-Schule als Leuchtturmprojekt und weitere kommunale Klimaschutzaktivitäten
Prof. Ingo Lütkemeyer, Architekt BDA, IBUS Architekten Bremen Berlin

Diskussion

anschl. Runde Tische – Projektträger Jülich

Fragen und Antworten zur Projektförderung

15:45 Uhr Schlusswort BMWi

ab 16.30 Uhr Get-together
Hamburger Bahnhof

Anmeldung

zur Konferenz „Forschung für die Praxis: Energieoptimierte Gebäude und Quartiere“
am 16. Juni 2016 im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie in Berlin

Online über:

<https://www.forschungsnetzwerk-energie.de/gebaeude-und-quartiere/veranstaltungen/forschung-fuer-praxis>

oder per Post/Fax:

Name

Vorname

Titel

Institution

Organisationseinheit/Abteilung

Straße, Hausnummer

PLZ

Ort

E-Mail

Telefon

- Ja, ich bin Mitarbeiter in einer öffentlichen Einrichtung.
- Ich melde mich verbindlich zur Konferenz „Forschung für die Praxis: energieoptimierte Gebäude und Quartiere“ am 16. Juni 2016 im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie in Berlin an.

Mir ist bewusst, dass

- ich erst nach einer Anmeldebestätigung endgültig als Teilnehmer registriert bin.
- sich das BMWi eine Auswahl der eingesendeten Anmeldungen offen hält, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist und ein ausgewogenes Teilnehmerfeld angestrebt wird.

- Ich melde mich verbindlich für das „Get-together“ am 16. Juni ab 16.30 im Hamburger Bahnhof an.
- Ich bin mit der Speicherung meiner Daten einverstanden. Die Daten werden ausschließlich im Rahmen der Organisation der o.g. Veranstaltung gespeichert.

Postalische Adresse für Anmeldungen:
EUMB Pöschk
Oranienplatz 4
10999 Berlin

Fax für Anmeldungen:
(030) 2014 308-10

E-Mail für Anmeldungen:
info@eumb-poeschk.de